

GEMEINDE

*Langener Weihnachtsmarkt
auf dem Dorfplatz* 09

BILDUNG

*Schul- und Pfarrgarten
der Volksschule* 12

SOZIALES

*Abt Pfanner-Haus
Herbstfestle und Heimbauvorhaben* 15

s'Ahorn Blättle

GEMEINDE LANGEN BEI BREGENZ • AUSGABE 05 | 2015



GEMEINDE

Bericht des Bürgermeisters	03
Wälderhaus Telefonbuch • Kostenlose anwaltliche Erstberatung	05
Gemeindearchiv überstellt • Aus dem Bauamt • Blutspendeaktion	06
Diplomarbeit Gasthof Hirschen • Heizkostenzuschuss	07
Vorstellung unserer Asylanten	08
Sicheres Vorarlberg • Weihnachtsmarkt • Bürozeit Pfarramt • Pfarr-Café	09

BILDUNG

Kinderbetreuung Spatzennest	10
Kindergarten • Bücherei • Familienverband • Volkshochschule	11
Volksschule	12
Talentschule Doren	13

SOZIALES

Krankenpflegeverein	14
Abt Pfanner-Haus	15
Nachbarschaftshilfe • Nikolaus besucht die Familien	16
Vorarlberger Familienpass • 360 Card	17

VEREINE

Fußballclub RW Langen	18
Kameradschaftsbund	19
Krippenbauverein • Obst- und Gartenbauverein • Taizé-Gebet	20
Seniorenbund	21
Musikverein	22
Skiclub Hirschberg Langen	23
Viehzuchtverein • Bäuerinnen	24

SONSTIGES

Wir gratulieren • Gedicht	25
Ärztliche Bereitschaftsdienste • Inserate	26
Inserate	27
Veranstaltungskalender	28



Liebe Langenerinnen und Langener!



DORFKERNENTWICKLUNG

Beim Herbstfestle konnten wir euch wiederum Fortschritte der Dorfkernentwicklung präsentieren. Der Planungsstand beim Altersheim ist soweit fortgeschritten, dass bei den vorgestellten Plänen schon Details wie die Einrichtung und Möblierung ersichtlich waren. Das Hauptinteresse der zahlreich erschienenen Mitbürger lag aber ganz offensichtlich bei den mit Bauvlies ausgelegten neuen Parkplätzen für die Gemeinde und das Altersheim, sowie der neuen Bau- und Zufahrtsstraße. Auch der, schon lange geplante, Ballspielplatz konnte virtuell in der Landschaft dargestellt werden. Die neu geplante Zufahrtsstraße hat große Vorteile in Bezug auf unseren Dorfplatz (Volksschulspielplatz, Kirchenplatz und Gasthof Hirschen). All diese Plätze könnten dadurch ungehindert und völlig verkehrsfrei genutzt werden. Besonders für die Sicherheit unserer Altersheimbewohner und Schulkinder ist dies von großer Bedeutung. Aber auch das Projekt „betreutes Wohnen“ kann so bestens erschlossen werden. Ein weiterer sehr wichtiger Punkt war, dass für die dringend benötigten Parkplätze eine Zufahrt entsteht, wo nicht jede Zu- und Abfahrt unseren Dorfplatz quert.

Um diese jetzt favorisierte Variante gibt es doch einige Spekulationen und Gerüchte. Um dieser Unsicherheit in unserer Gemeinde entgegenzutreten, möchte ich deshalb die Entstehung dieser Variante darlegen: Nur

durch das große Entgegenkommen der Grundeigentümer, mit ihrer Erlaubnis, auf ihren Grundstücken Planungs- und Erkundungsarbeiten durchführen zu dürfen, war es uns möglich diverse Planungsvisionen durchzuführen. Das Architektenbüro Hermann Kaufmann und das Verkehrsplanungsbüro Besch und Partner haben gemeinsam sechs verschiedene Varianten erarbeitet. Diese Varianten wurden in verschiedenen Gremien und Sitzungen diskutiert (GV-Periode 2010 bis 2015). Bei der Gemeindevertretungssitzung am 09.03.2015 wurde die, durch mehrere Sitzungen auserkorene Bestvariante, vorgestellt. Die vorgestellte Variante findet größtenteils ihre Zustimmung in der Gemeindevertretung. Es wurde beschlossen der neuen Gemeindevertretung zu empfehlen, sie möge mit dieser Variante weiterarbeiten. Nach der Neubestellung der Gemeindevertretung wurde diese Variante vorgestellt und in mehreren Sitzungen vertieft. In der GV-Sitzung vom 04.08.2015 wurde beschlossen, diese Variante weiter zu verfolgen und in eine vertiefte Planung, bei Verfügbarkeit des Grundes, einzutreten. Ich hoffe, dass alle Gemeindevertreter demokratisch zustande gekommene Beschlüsse, unabhängig davon, ob sie von der jetzigen oder der von den vorhergegangenen Gemeindevertretungen getätigt wurden, auch akzeptieren.

GASTHOF HIRSCHEN

Es erscheint mir ebenfalls nötig auch über andere Themen nochmals vertiefter einzugehen. Da ich aus der Bevölkerung in der letzten Zeit mehrfach verunsicherte Anfragen bezüglich Gasthof Hirschen, Buslinie und Dorfstraße erhalten habe, möchte ich auch hier klar Stellung beziehen.

Zum Thema Denkmalschutz und Reaktivierung bezüglich des Gasthofes Hirschen erscheint mir wichtig, die Bevölkerung aus Sicht des Bürgermeisters zu informieren. Schon im Jahr 1988 wurde der Gasthof Hirschen vom Bundesdenkmalamt als denkmalwürdig eingestuft. Der damalige Besitzer und die Gemeinde wurden darüber schriftlich informiert. Unter denkmalwürdig ist zu verstehen, dass

Die geplanten Parkplätze für die Gemeinde und das Altersheim, sowie die neue Bau- und Zufahrtsstraße wurden mit Bauvlies ausgelegt.



bei Umbaumaßnahmen oder bei einer Veräusserung das Denkmalamt zu informieren ist. Vor dem Erwerb des Gebäudes durch die Gemeinde, musste daher das Denkmalamt informiert werden. Das Bundesdenkmalamt stellte noch vor dem Abschluss der Kaufverhandlungen seitens der Gemeinde das gesamte Gebäude unter Denkmalschutz. Durch mehrere Besprechungen zwischen Denkmalamt und der Gemeinde wurden die wesentlichsten Eckpunkte, welche für den Denkschutz von Bedeutung sind erörtert. Dazu gehören unter anderem der Saal, diverse Holztäfelungen, der Lutz-Ofen und vor allen die gewölbten Fenster im bestehenden Baukörper.

Wann und wie dieses Gebäude einer Nachnutzung zugeführt wird, wird in einer eigenen Arbeitsgruppe zu erörtern sein. Bevor diese Arbeitsgruppe aber bestellt wird, möchte ich im Mai 2016 ein Bürgerabend zum Thema Gasthof Hirschen abhalten. Bis zu diesem Zeitpunkt kennen wir auch die Ergebnisse des derzeit laufenden Maturaprojekts. Drei junge Frauen der HTL Rankweil haben sich die Reaktivierung des Gasthofes Hirschen als Matura-Projekt ausgewählt. Aus diesem spannenden Projekt dürfen wir keine umsetzfertige Planung erwarten, aber die eine oder andere Idee könnte sich daraus durchaus ergeben. Diese jungen Frauen (darunter die Tochter von „Alpina Josef“ Josef Feßler Feßlerberg) haben sich eines der schwierigsten Maturaprojekte

ausgesucht und sollten sich daher völlig frei und ohne Vorgaben dieser Aufgabe widmen können.

ZUFAHRTSSTRASSE

Um die Attraktivität und die Frequenzen im Dorfkern zu steigern, wird von mehreren, unabhängig voneinander agierenden Fachplanern die Umlegung der Zufahrtsstraße empfohlen. Die Hauptzufahrt ins Dorfzentrum sollte so gewählt werden, dass die öffentlichen Einrichtungen (Gemeinde, Schule, Altersheim), Gasthäuser, Arzt, Physiotherapeut, Bank und Post über eine Hauptachse mit Seitenarmen erreicht werden (Die Zufahrt von mehreren Seiten sollte möglichst vermieden werden!). Dies erfordert den Ausbau der Gemeindestraße ab der Landstraße (Kreuzung GH Adler / Stollenstraße) vorbei am GH Adler und Hirschen bis zum Haus Hammerer Andreas. Der Ausbau der Straße würde auf einer Breite erfolgen, wo sich zwei Autos begegnen könnten. Zusätzlich würde ein Gehsteig entlang dieser Straße errichtet werden. Für diese Planungsstudie wurde bereits im vergangenen Frühjahr / Sommer 2015 eine Arbeitsgruppe eingerichtet. In dieser Arbeitsgruppe wurde der Fokus leider nur auf die Buslinie gelegt. Die Umlegung der Buslinie wurde von den Verkehrsplanern nur als eine von verschiedenen Varianten vorgeschlagen. Die Variante über die Gemeindestraße Gschwend ist überhaupt noch nicht spruchreif oder gar beschlossene Sache. Wie und wo der Bus zukünftig durchs Dorf fährt, wird noch einige Sitzungen und Gespräche mit allen Beteiligten brauchen. Daher ist es mir wichtig der Bevölkerung mitzuteilen, dass es bei allen derzeitigen Planungen im Dorfkern auch drei verschiedene Varianten für die Buslinienführung gibt. Nach Fertigstellung der Planung für die Altersheimzufahrt wird die Arbeitsgruppe Dorfkern / Dorfstraße die Arbeit wieder aufnehmen. Auch hier wird die Einbindung der gesamten Dorfbevölkerung von mir sehr forciert.

Diese eben genannten Projekte sind mit Ankauf von Grund und Boden verbunden. Hier darf ich auf einen großen Verhandlungserfolg verweisen. Es ist gelungen, die gesamte Fläche zwischen Altersheim und Vollweiter (Festwiese, inkl. angrenzenden Wald) zu erwerben. Einen großen Dank möchte ich bei dieser

Gelegenheit nochmals an Elisabeth und Werner Vollweiter richten. Wir konnten diese Fläche nach vielen, intensiv geführten Verhandlungen zu einem äußerst fairen Preis erwerben. Nochmals danke, dass ihr bei den Verhandlungen die Zukunftsentwicklung der Gemeinde und nicht den Preis im Vordergrund gestellt hattet.

WEITERE GEMEINDEPROJEKTE

Auch außerhalb vom Dorfkern gibt es Gemeindeprojekte. So wurde der Rietenergraben von der Wildbach nach vielen Jahren der Bemühungen seitens der Anrainer endlich ausgebaut. Auch der Weißenhuberbach im Bereich der Familien Natter und Fink konnte in diesem Sommer ausgebaut werden. Das Projekt Steinschlagschutz bei Meusburger Leo ist derzeit in Arbeit und wird ebenfalls noch heuer fertiggestellt. Beim Kanal Hirschbergsau/Hegisberg wurde die Bauverhandlung von der BH Bregenz durchgeführt. Die Aufträge bezüglich Materiallieferungen und Erdarbeiten sind allesamt vergeben. Für einen Baustart fehlt nur noch die Baugenehmigung von Seiten der BH Bregenz; aus diesem Grund konnte bis zum heutigen Tag noch nicht mit den Grabarbeiten begonnen werden. Bei dieser Baustelle werden wir heuer aufgrund dieser Verzögerung nur noch kleinere Vorarbeiten durchführen.

Jedoch rechtzeitig zur Wandersaison konnte unser Bauhof den Wanderweg vom Dorf bis zum Haus Dr. Halder wieder in einen begehbaren Zustand bringen. Unsere Wanderwegewarte und der Bauhof sind stets bemüht die Wanderwege attraktiv zu halten. Jedoch ist es für sie nicht möglich, überall jeden Schaden gleich zu bemerken. Ich würde Euch deshalb bitten, schadhafte Stellen unverzüglich beim Gemeindeamt zu melden. Wir werden dann ehestmöglich eine Behebung vornehmen.

Für solche und weitere Aufgaben im Bauhof möchten wir in Zukunft unsere Flüchtlinge besser einbinden. Es ist erfreulich wie unsere Flüchtlinge in verschiedenen Organisationen schon integriert sind. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern, aber auch den Vereinen wie Fußballclub oder Musikverein, für ihre Bereitschaft, sich zu engagieren, herzlichst bedanken. Ich bitte um Verständnis, wenn ich immer wieder für Toleranz und Hilfsbereitschaft gegenüber unseren Flüchtlingen werbe. Ich bin zutiefst überzeugt, jeder Mensch hat es verdient, dass ihm mit Anstand und Respekt begegnet wird. Auch in Bezug weiterer Flüchtlinge in Langen werden wir uns nicht verschließen können. Bei der festgelegten Mindestgrenze von 1,5% der Bevölkerung müssten wir in Langen 20 anstatt 6 Flüchtlingen Unterkunft bieten. Ich bitte jeden einzelnen zu prüfen, ob vielleicht nicht doch die eine oder andere leere Wohnung zur Verfügung gestellt werden könnte.

Ich wünsche euch allen einen angenehmen, schönen und sonnigen Herbst.



Wälderhaus Telefonbuch

Das Wälderhaus Telefonbuch wird im Frühjahr 2016 wieder neu aufgelegt. Wir bitten euch daher Neueintragungen, Änderungswünsche bzw. Ergänzungen bis spätestens 9. November 2015 im Gemeindeamt bekannt zu geben.

Tel.: 05575 / 4415-10 oder
E-Mail: gertrud.feurle@langen.at



Kostenlose anwaltliche Erstberatung

Die Gemeinde Langen bei Bregenz bietet in Zusammenarbeit mit **Rechtsanwalt Dr. Ulrich Willi** kostenlose anwaltliche Erstberatungen an.

Die nächste Rechtsberatung findet am **3. November 2015 von 18:00 bis 19:00 Uhr** im Gemeindeamt in Langen bei Bregenz statt.

Die Erstberatung umfasst neben dem Vertragsrecht (Kauf-, Schenkungsverträge, etc.) insbesondere das Erbrecht (Testamentserstellung, Pflichtteilsrecht und Ablauf des Verlassenschaftsverfahrens) und Familienrecht (Scheidung, Unterhalt, Obsorge von Kindern, etc.).

Aus dem Bauamt

Bauansuchen Juli – September

- Josef Feßler, Feßlerberg 56
Umbau des landwirtschaftlichen Gebäudeteils und Zubau Garage
- GH Holding KG, Feßlerberg 54
Neubau eines Wohnhauses mit Stallgebäude
- Dr. Werner Kots und Ines Bisesti, Stehlen 472
Zubau eines Außenpersonelliftes
- Harald Elbs, Gschwend 64
Zubau Heu- und Strohlager
- Günther Österle, Warth 120
Zubau Strohlager
- Gerhard Böhler, Reicharten 617
KFZ-Werkstatt-Erweiterung
- Joachim Ambrosig, Stehlen 22
Sanierung Wohnhaus
- Bernhard Nenning, Hub 92b
Photovoltaikanlage

Appell an Bauwerber

Bauwerber sind verpflichtet, die Fertigstellung eines anzeige- oder bewilligungspflichtigen Bauvorhabens innerhalb von zwei Wochen beim Gemeindeamt zu melden! Mit der Fertigstellungsmeldung sind die geforderten Bestätigungen und Atteste (siehe Baubescheid) vorzulegen.

Blutspendeaktion

Wir haben uns sehr über die gute Teilnahme an der Blutspendeaktion im Treff•Punkt gefreut. Es konnten heuer **98 Blutkonserven** abgenommen werden. Vielen Dank! Dies bedeutet eine große Hilfe für kranke Mitmenschen. Auch den Mitarbeitern der Rot Kreuz Abteilung Bregenz sei recht herzlich gedankt.

Gemeindearchiv überstellt

Das Gemeindearchiv der Gemeinde Langen, Akten der Gemeindeverwaltung bis 1980, wurden Anfang Oktober ins Bregenzerwald Archiv nach Egg überstellt. Die Leiterin des Archivs, Mag. Katrin Netter, MA, konnte 30 Schachteln unserer Gemeinde entgegen nehmen.

Seit Mai 2014 befindet sich das Bregenzerwald Archiv im „Feldkircherhaus“ (Loco 8). Hier sind erstmals die Gemeindeakten der 24 Gemeinden, Nachlässe, Vereinsunterlagen, Foto-, Postkarten- und Kartensammlungen, sowie Handschriften und Urkunden an einem zentralen Ort, unter konservatorischen Bedingungen, gelagert.

Das Bregenzerwald Archiv nimmt gerne historische Archivalien, auch Reproduktionen, von Privatpersonen oder Vereinen entgegen und hilft bei Recherchen. Montags kann das Archiv von 09:00 bis 16:00 Uhr und von dienstags bis donnerstags nach telefonischer Vereinbarung genutzt werden.

Tel.: 0664 / 3916946

E-Mail: info@bregenzerwaldarchiv.at



Gemeindearchiv ins Bregenzerwald Archiv überstellt.

Diplomarbeit Gasthof Hirschen

Die Maturantinnen der HTL Rankweil, Bianca Steurer, Nina Schaffer und Angelina Feßler, haben das Gasthof Hirschen für ihre Diplomarbeit auserkoren.

PROJEKTERLÄUTERUNG

Anstelle der 35-stündigen Klausurarbeit als Maturaprojekt werden an der HTL Rankweil seit 1997 jeweils im letzten Schuljahr Diplomarbeiten durchgeführt.

Die SchülerInnen suchen sich die Themen selbst. Sie bearbeiten eigenständig in einem Team von 2 – 4 Mitgliedern die Aufgaben, wobei zunächst jeder ein eigenes Projekt erarbeitet und in weiterer Folge, nach einer Jurierung alle Mitglieder eines Teams am ausgewählten Leitprojekt weiterarbeiten. Dabei bearbeiten die ProjektantInnen jeweils eines der folgenden Schwerpunktfächer: Baukonstruktion, Statik, Stahlbeton, Stahlholzbau, Baubetrieb und Bauphysik.

Um den Bezug zur Praxis zu erreichen, arbeitet jedes Team mit einem realen Ansprechpartner (Gemeinde, Bauamt, öffentliche Dienststellen, möglicher Bauherr, ...) zusammen. Diese, in hohem Maße projektorientierte Arbeit, erfordert neben der Fähigkeit das Gelernte umzusetzen, auch Eigenständigkeit, Teamfähigkeit, strukturiertes und zielgerichtetes Arbeiten, Zeitmanagement, fächerübergreifendes Denken und Durchhaltevermögen. Dieses Bestreben, die Schülerinnen und Schüler praxisnah und am Stand der Technik auszubilden, erleichtert den Absolventen einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben.

Wir werden die Maturantinnen die nächsten Monate begleiten und freuen uns auf tolle Projekte. Es wird interessant zu sehen sein, welche Ideen die Schülerinnen einbringen und welchen Verwendungszweck sie dem Gasthof Hirschen zuführen würden.



Heizkostenzuschuss

Jede Person bzw. jeder Haushalt mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde erhält auf Antrag, wenn die jeweilige Einkommensgrenze nicht überschritten wird, für die Heizperiode 2015/2016 **einmalig € 270,- Heizkostenzuschuss**.

Bei Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der offenen Mindestsicherung für den Lebensunterhalt / Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, kann von der BH Bregenz auf Antrag einmalig einen Zuschuss in der Höhe von € 150,- gewährt werden.

Antrag: Wohnsitzgemeindeamt

Zeitraum: Montag, 19. Oktober 2015 bis Freitag, 12. Februar 2016

Mitzubringen ist: Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen (Lohn, Gehalt, Rente, Leistungen aus Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Wohnbeihilfe, Unterhaltszahlungen, Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigung)

Monatliche Einkommensgrenzen

- Bei Alleinstehenden: € 1.108,-
- Ein Erwachsener mit einem Kind: € 1.358,-
Für jede weitere Person im Haushalt: € 194,-
- Bei Ehepaaren / Lebensgemeinschaft: € 1.633,-
Für jede weitere Person im Haushalt: € 194,-

Vorstellung unserer Asylanten



Jimcale, Mohamed, Marwan, Abdi Jamal und Mubarek (von links nach rechts).

Die Flüchtlinge waren zwischen zwei und sechs Monate auf dem Weg von Somalia nach Österreich. Die Route: Somalia – Äthiopien – Sudan, Libyen – Italien - Österreich.

Wenn man sie nach ihren Hobbys befragt, dann antworten alle „Fußball“. Um ihnen über den Winter in der Halle Fußball zu ermöglichen, werden wir mit ihnen Hallenschuhe einkaufen gehen. Wenn uns jemand dabei finanziell unterstützen möchte, freuen wir uns über Geldspenden. Auch für das Skitraining des Skiclubs können sie die Schuhe sehr gut gebrauchen. Ein Dank dem Skiclub, der die Jungs zum Training eingeladen hat. Ein Dank gilt auch dem Musikverein: Dieser hat die Asylanten aufs Oktoberfest eingeladen und ihnen ein Essen und ein Getränk spendiert. Die Jungs hatten sichtlich Spaß.

JIMCALE

Alter	17 Jahre
Herkunft	Mogadischu in Somalia
Familie	Verheiratet mit Suedi
Kontakt zur Familie	Er hat seit kurzem Kontakt mit seiner Familie
Beruf	Er hat im Lebensmittelgeschäft gearbeitet und würde diese Tätigkeit gerne wieder ausüben

MOHAMED

Alter	24 Jahre
Herkunft	Mogadischu in Somalia
Familie	Verheiratet; seine Frau ist nach Kenia geflüchtet; ihr Baby ist im Krieg gestorben
Kontakt zur Familie	Mittlerweile hat er manchmal Kontakt zu seiner Frau in Kenia
Beruf	Taxifahrer

MARWAN

Alter	20 Jahre
Herkunft	Hiran Aladweyne in Somalia
Familie	Die Mutter lebt in Somalia; der Vater ist verstorben; 1 Bruder (er weiß nicht, wo er ist)
Kontakt zur Familie	Kein Kontakt zu seiner Familie
Beruf	Schüler

ABDI JAMAL

Alter	19 Jahre
Herkunft	Mogadischu in Somalia
Familie	Verheiratet mit Shukri; 7 Schwestern und 5 Brüder; Eltern leben in Somalia
Kontakt zur Familie	Kein Kontakt zu seiner Familie
Beruf	Automechaniker

MUBAREK

Alter	Alter: 20 Jahre
Herkunft	Aden in Jemen
Familie	1 Bruder, 3 Schwestern; die Mutter lebt in Jemen; Vater verstorben
Kontakt zur Familie	Kein Kontakt zu seiner Familie
Beruf	Schüler

ABDIKANI

Alter	19 Jahre
Herkunft	Mogadischu in Somalia
Familie	Verheiratet mit Raxma
Kontakt zur Familie	Kein Kontakt zu seiner Familie
Beruf	Arbeitete für eine Zeitung

Sicheres Vorarlberg

Nun hat sie uns wieder, die kühle Jahreszeit. Jetzt heißt es auch wieder, sich an die Dunkelheit zu gewöhnen. Die Tage werden kürzer, die Nächte länger. Wer früh aus dem Haus muss, den umfängt die Morgendämmerung. Wer später heim kommt, wandelt in der Abenddämmerung. Situationen, auf die besonders Fußgänger und Zweiradfahrer reagieren sollten. Und zwar mit Sichtbarkeit. Denn nichts ist gefährlicher, als ungesehen am Verkehrsgeschehen teilzunehmen. Das Risiko, bei Dunkelheit in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nämlich um ein Dreifaches höher als bei Tag. Sehen und gesehen werden sollte deshalb die Devise lauten. Es gibt viele Möglichkeiten, sich sichtbar zu machen. Reflektierende Materialien helfen uns dabei. Nicht nur Kinder sollten entsprechend gerüstet auf den Weg geschickt werden, auch Erwachsene sind am besten sichtbar, wenn sie an beiden Beinen Reflektoren tragen.

Reflektierende Sicherheitsbänder können kostenlos im Gemeindeamt abgeholt werden.

Langener WEIHNACHTSMARKT
Freitag, 27. November 2015

um den Dorfbrunnen auf dem idyllischen Kirchplatz
Öffnungszeiten: 15.00 - 19.00 Uhr (Verpflegung bis 22.00 Uhr)

16:00 Uhr Auftritt der Jugendkapelle Langen-Thal
17:00 Uhr Auftritt der Singgemeinschaft Langen
18:00 Uhr Feierliche Illuminierung des Weihnachtsbaumes
18:00 Uhr Bregenzer Männerchor
18:45 Uhr Auftritt Bläserensemble des Musikverein Langen

Kinderprogramm: Basteln & Ponyreiten

Reinerlös der Verpflegungsstände für sozialen Zweck:
Sozialkreis Langen

GEMEINDE
LANGEN BEI BREGENZ

Details zum Markt: www.langen.at

Neue Bürozeit vom Pfarramt

Mittwoch von 10:15 – 12:00 Uhr
Kaplan Gerold Reisinger
Dorf 7, 6932 Langen bei Bregenz
Tel.: 05575 / 4430 oder
0676 / 832408114
pfarrelangen@gmail.com oder
gerold.reisinger@gmx.net

Pfarr-Café

Über die Weihnachtsfeiertage hält das Gasthaus Adler einen Urlaub ab. Die Gemeinde möchte der Bevölkerung nach dem Gottesdienst eine Bewirtung im Foyer des Treff•Punkt anbieten, damit die Einkehr im Dorf möglich ist. Zu folgenden Terminen suchen wir einen Verein oder zwei Personen, die einen Termin für die Bewirtung übernehmen würden:

Christtag, 25. Dezember 2015
Stephanstag, 26. Dezember 2015
Sonntag, 27. Dezember 2015
Freitag, 01. Jänner 2016

Wir bitten um Kontaktaufnahme im Gemeindeamt. Tel.: 05575 / 4415
Vielen Dank im Voraus für Ihren Beitrag zur Dorfgemeinschaft!

Natürlich stehen an Sonn- und Feiertagen auch Brunhilde am Stollen, die Bäckerei Kloser in Reicharten und ab Nachmittag Toni's Kuhstall jeweils zur gastlichen Einkehr bereit.

Kinderbetreuung Spatzennest



ERSTE WOCHEN IM SPATZENNEST

Nach intensiven Vorbereitungen seit Juni war es am 15. September 2015 endlich soweit. Wir durften die ersten Kinder in der neuen Kinderbetreuung „Spatzennest“ begrüßen. Manche Kinder hatten anfänglich ein wenig Abnabelungsschwierigkeiten, andere Kinder verabschiedeten sich gleich von ihrer Mama / ihrem Papa und liefen voller Neugierde und Begeisterung in den Gruppenraum „Neschtle“ (früherer Spielgruppenraum des Familienverbandes). Mittlerweile haben wir schon sieben gemeinsame Wochen im Spatzennest verbracht. Die Kinder haben sich an den Tagesablauf, die anderen Kinder, das „ohne-Mama/Papa-sein“ gewohnt und jeder Tag bringt viele tolle Erlebnisse mit sich. An dieser Stelle möchten wir uns beim tollen Miteinander zwischen Eltern und uns bedanken. Dank eurer Hilfe, eurer Unterstützung, eurem Einfühlungsvermögen und eurem „mit-uns-an-einem-Strang-ziehen“ war ein so toller Start für uns und eure Kinder im Spatzennest möglich! Vielen Dank!

Doch wie sieht denn ein Vormittag bei uns im Spatzennest aus? Die Kinder werden zwischen 07:30 und 09:00 Uhr in die Kinderbetreuung gebracht. Während dieser Zeit (bis ca. 09:30 Uhr) können die Kinder spielen, kneten, malen – und das gleich in zwei verschiedenen Räumen! Im „Neschtle“ gibt es einen Knetbereich, Tischspiele, eine Eisenbahn, eine Spielküche, eine Bücher-ecke, einen „Multi-Lern-Würfel“, Bauklötze und das Snackbuffet (gesunde Snacks und Wasser), an dem sich die Kinder nach Belieben bedienen können. Im „Spätzle“ (ehemaliger Englisch-Spielgruppenraum) können die Kinder zwischen einer Puppenecke, einem Malbereich, einem großen Bällebad, einem Autoteppich und einer Rutsche wählen. Nach dem freien Spiel treffen wir uns im Morgenkreis zur gemeinsamen Begrüßung. Wir singen unser Lied und lernen Neues anhand verschiedener Übungen. Anschliessend stärken wir uns bei der gemeinsamen Jause, damit wir alle gut gestärkt an die frische Luft können.



ACHTUNG

Hast du vielleicht ...

- Duplo-Lego
- Schleich-Tiere
- (Holz-) Fahrzeuge (für die „Bauecke“)

... zu Hause und brauchst diese nicht mehr?

Wir würden uns sehr darüber freuen. Einfach bei der Gemeinde Langen vorbeibringen oder bei Karin Natter (0664 / 2616113) anrufen. DANKE im Voraus!

Öffnungszeiten

Montag – Freitag
07:30 – 12:30 Uhr
5 Wochen im Jahr ist die Kinderbetreuung geschlossen.

Aktuell besuchen an einem Vormittag max. 12 Kinder (von insgesamt 22 angemeldeten Kindern) die Kinderbetreuung.

Leitung / Ansprechperson

Karin Natter
Tel.: 0664 / 2616113



Gemeinsam mit unserer Raupe, die wir fest halten müssen, damit sie uns nicht davonsaust, spazieren wir durch Langen, laufen zu den Spielplätzen um uns auszutoben, sammeln Naturmaterialien, ... Um ca. 11:30 Uhr kommen wir wieder in unser Spatzennest zurück, da dann die Abholzeit beginnt. Und je nach Wetter und Laune bleiben wir im Freien oder gehen wieder in unser Spatzennest.

Kindergarten

ALLES HAT HAND UND FUSS

Unter diesem Motto steht das Kindergartenjahr 2015/2016. In der Hand-Gruppe (Antoniette Geißler) und der Fuß-Gruppe (Integrationsgruppe: Manuela Senn und Birgit Nußbaumer) werden wir im Laufe dieses Jahres viele „fühlbare“ Erfahrungen sammeln.

Warum wir dieses Thema gewählt haben

Aufgrund der Kinderzahl und der Annahme eines Kindes mit absolutem Integrationsgutachten wird der Kindergarten Langen in diesem Jahr zweigruppig geführt. Uns ist eine verknüpfte gruppenübergreifende Zusammenarbeit sehr wichtig. Mit kleinen und großen Schritten werden wir alle Herausforderungen anpacken und freuen uns, wenn Groß und Klein ihren persönlichen Fingerabdruck bei uns hinterlassen.

LATERNFEST

Am 11. November 2015 findet unser Laternenfest statt. Wir treffen uns um 17:00 Uhr beim Treff•Punkt. Für das leibliche Wohl sorgt der Familienverband. Wir laden die ganze Bevölkerung ganz herzlich dazu ein.



Die Gruppenmaskottchen „Käsi & Stinki“ und „Winki & Putzi“.

bücherei]Langen

LIEBE BÜCHEREIFREUNDE!

Die Bücherei ist an Allerheiligen geschlossen.

Ein Geschenktipp von uns:
Gutscheine der Bücherei

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 18:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 10:30 Uhr
Sonntag: 10:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 0664 / 4742560

(während den Öffnungszeiten)

Homepage: www.langen.bvoe.at

E-Mail: langen@bibliotheken.at

Vorarlberger Familienverband Langen

Wir laden zu unserer **Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 14. Jänner 2016 um 20:00 Uhr** in die Bücherei ein. Der Vorstand des Familienverbandes freut sich über eine rege Teilnahme.

VOLKSHOCHSCHULE BREGENZ, ZWEIGSTELLE DOREN

Filtzaschen – das moderne Accessoire: Montag, 2./4. November 2015 um 19:30 Uhr

Genussvoll, gesund und alltags-tauglich – Die kohlenhydratreduzierte Ernährung: Samstag, 21. November 2015 um 09:00 Uhr

Make up – Natürliche Schönheit perfekt in Szene gesetzt: Freitag, 22. Januar 2016 um 14:30 Uhr

Näheres zu den Kursen und weitere Infos unter www.vhs-bregenz.at oder
Tel.: 05574 / 525240

Volksschule



SCHUL- UND PFARRGARTEN

Im Frühjahr haben die Schüler den Schul- und Pfarrgarten bepflanzt und eingesät und über den Sommer betreut. Mit Beginn des Schuljahres konnte mit den Kartoffeln, Zucchini und den Kürbissen die letzte Ernte entnommen werden. Beim Erntedankfest wurde das Gemüse von Kaplan Gerold Reisinger geweiht und schließlich wurde am Sonntag, den 4. Oktober die Pfarrgemeinde mit Suppe verköstigt. Die Schüler haben, unter fachlicher Begleitung von Robert Reisinger und Direktor Gerald Brandmüller, die Suppe selbst zubereitet. Mit dem Erlös der Suppenaktion wird im nächsten Frühling der Pfarr- und Schulgarten erneut bepflanzt und bewirtschaftet.



Die Volksschule wird im Schuljahr 2015 / 2016 von 45 Kindern besucht.

- 1. Klasse: 8 Kinder
(Klassenlehrerin Frau Bärbel Sonnlichler)
- 2. Klasse: 13 Kinder
(Klassenlehrerin Frau Gerlinde Pfanner)
- 3. Klasse: 11 Kinder
(Klassenlehrerin Frau Eva Steurer)
- 4. Klasse: 13 Kinder
(Klassenlehrer Herr Dir. Gerald Brandmüller)

Aufgrund der geringen Kinderanzahl in der ersten und zweiten Klasse werden nur die Hauptfächer getrennt unterrichtet. Die Fächer Werken, Leibesübungen und Musikunterricht werden gemeinsam unterrichtet.

Werklehrerin

- Maria Deuring

Religionsunterricht

- 2. Klasse:
Kaplan Gerold Reisinger
- 1., 3. und 4. Klasse:
Eugenie von der Thannen



Die Erstklässler mit Klassenlehrerin Bärbel Sonnlichler.

Talenteschule Doren



VORSTELLUNG DIREKTION

Mit dem Schuljahr 2015/2016 hat Robert Österle die Leitung der Talenteschule Doren übernommen:

„Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe. Bereits 1992 bin ich als Lehrer für Mathematik und Musikerziehung der damaligen „Hauptschule Doren“ zugeteilt worden. Seitdem hat sich die Schule kontinuierlich weiterentwickelt, zur Talenteschule mit Wahlpflichtfächern und weiter zur Neuen Mittelschule mit modernen Lehr- und Lernformen.

Ich bin dankbar, dass ich eine der schönsten und bestausgestatteten Schulen des Landes leiten darf. Wichtig ist mir, dass sich die Kinder an unserer Schule wohlfühlen, dass sie mit Freude lernen können und dass sie unter hervorragenden Voraussetzungen für ihr weiteres Leben vorbereitet werden. Es ist gut zu wissen, dass ich mich auf die Unterstützung eines motivierten Lehrerteams verlassen kann.

Eine unentbehrliche Voraussetzung für eine funktionierende Schule ist eine lebendige Schulpartnerschaft, die gute Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule. Ich freue mich darauf, die weitere Entwicklung unserer Schule mitgestalten zu dürfen.“



SCHÜLERZAHLEN 2015 / 2016

- 175 Schüler besuchen derzeit die Talenteschule in Doren (8 Klassen)
- 53 Schüler aus Langen (31 Mädchen und 22 Buben)
- 1a-Klasse mit Klassenvorstand Tim Walter: 5 Schüler aus Langen
- 1b-Klasse mit Klassenvorstand Ingo Österle: 9 Schüler aus Langen

Krankenpflegeverein

Krankenpflegeverein
Langen-Thal



SOLIDARISCH SEIN UND VORSORGE FÜR DEN NOTFALL TREFFEN – ALS MITGLIED DES KRANKENPFLEGEVEREINS LANGEN-THAL

Als Mitglied des Krankenpflegevereins erwerben Sie die Berechtigung einer kostenlosen Pflege im Ausmaß von **€ 35,- pro Jahr für alle im gemeinsamen Haushalt wohnenden Personen**.

Die erbrachten Pflegeleistungen werden in sogenannten Leistungseinheiten aufgezeichnet. Diese dienen als Grundlage für die Abrechnungen mit der Krankenkasse und dem Land Vorarlberg. Ein Pflegepunkt entspricht einer Dienstleistungseinheit von 5 Minuten. **Fahrtkosten** einschließlich der laufenden Kosten für das Einsatzauto werden vom Krankenpflegeverein selbst getragen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 30,- pro Jahr. Aufgrund dieses Verrechnungssystems ergibt sich für Mitglieder ein jährlicher Freibetrag von acht Stunden Pflegeleistung. Wenn der Pflegebedarf über diesen Freibetrag hinausgeht, werden zusätzlich 70 Cent pro Leistungseinheit an die zu betreuende Person verrechnet. Falls Nichtmitglieder die Leistungen des Krankenpflegevereins in Anspruch nehmen, müssen sie eine Eintrittspauschale von € 500,- bezahlen.

Ihre Mitgliedschaft garantiert Ihnen und Ihrer Familie die Sicherheit einer fachlich kompetenten Pflege und Begleitung in vertrauter Umgebung. Der Krankenpflegeverein basiert auf der Solidarität der Mitglieder, der Arbeit der ehrenamtlichen Funktionäre und der Unterstützung durch die öffentliche Hand.

Daher unsere Bitte an Sie: Werden Sie Mitglied beim Krankenpflegeverein Langen-Thal! Sie helfen durch ihren Beitrag unseren pflegebedürftigen Mitbürgern eine professionelle und leistbare Pflege in ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen und sorgen Sie für Ihre eigene Zukunft vor! Als Bonus für ihren Beitritt wird Ihnen **im Jahr der Anmeldung kein Mitgliedsbeitrag** verrechnet! Anmeldeformulare erhalten Sie im Gemeindeamt, beim Gemeindefeldarzt Dr. Isenberg und bei allen Ausschussmitgliedern.

Liebes Mitglied des Krankenpflegevereins Langen-Thal! Haben Sie für das laufende Jahr den Mitgliedsbeitrag schon überwiesen? Danke für Ihre Unterstützung!

75 + UNABHÄNGIG LEBEN IM ALTER

Wir möchten noch einmal darauf aufmerksam machen und ermutigen, an dieser Aktion teilzunehmen. Dieser Besuch bietet die Möglichkeit einer umfangreichen Beratung zur Förderung und Erhaltung der Gesundheit. Weiters gibt es Informationen über die bestehenden Unterstützungsmöglichkeiten in unserer Gemeinde. Barbara Senoner von unserem Krankenpflegeverein wird Sie über mögliche Veränderungen in diesem Lebensabschnitt informieren und konkrete Fragen beantworten.

Bitte melden Sie sich unter der Nummer: 0664 / 1615038 oder bringen Sie den Gutschein beim Gemeindeamt vorbei. Barbara wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und einen Termin für diese Vorsorgehausbesuche machen. Auf rege Teilnahme freuen wir uns sehr.



Abt Pfanner-Haus

HERBSTFESTLE

Eine erfreulich hohe Anzahl an Besuchern fand sich am heurigen Herbstfestle beim Pflegeheim ein. Kein Wunder – angenehme Witterung, gute Bewirtung, flotte Musikbegleitung und Basarambiente sorgten für beste Stimmung bei Gästen und HeimbewohnerInnen. Das Wiedersehen mit Mariannahiller Ordensschwwestern aus Wernberg, Patres und Brüdern aus Würzburg, Wernberg und Riedegg gab Anlass für freundschaftliche Begegnungen.

Ein besonderer Dank an alle, die zum Gelingen dieses wunderbaren Nachmittags beigetragen haben! Auch bedanken wir uns bei den Nachbarschaftsfrauen, die sich wie jedes Jahr, mit viel Liebe und Zeit sowohl für den Basar als auch für die ausgezeichneten Kuchen und die Bewirtung einsetzen. Aus den zahlreichen Spenden konnten wir an das Kloster Wernberg und an die Organisation Stunde des Herzens den Betrag von je € 750,- übergeben.

Groß war auch das Interesse an den Neu- / Umbauplänen für das Heim sowie die anstehenden Straßenprojekte, welche vor Ort präsentiert wurden.

HEIMBAUVORHABEN

Das Heimbauvorhaben tritt in Kürze in eine entscheidende Phase. Das Bewilligungsverfahren gemäß Baugesetz und Heimbauverordnung steht bevor. Eine ganze Armada an Fachgutachtern aus Rechtsbereich, Baubranche, Brandschutz, Arbeitsinspektorat, Pflegeaufsicht, Küchenhygiene, Wasserrecht, Geologie und der Amtsarzt werden die Pläne auf Konformität mit den vielen Bestimmungen prüfen und ihre Stellungnahmen bzw. Forderungen einbringen. Mit einer bevorstehenden, neuerlichen Änderung der Vorarlberger Heimbauverordnung steht noch eine weitere Hürde für uns bevor. Froh sind wir aber über die endgültige Einigung mit den Vertretern von Pfarre, Pfarrkirchenrat und Diözese hinsichtlich der Abtretung des erforderlichen Baugrundes sowie die Überlassung der Eigentumsanteile am Pfarrsaal und Gruppenraum. Diese Räume gehen ab 2016 in die Verwaltung der „Stiftung Abt Pfanner-Haus“ über. Seitens der kirchlichen Stellen wurde damit ein großes Entgegenkommen bewiesen. Auch die soziale Einstellung der Kirche für den Bereich der Altenpflege in unserer Gemeinde erfuhr dadurch eine neue Gewichtung. Herzlichen Dank für den gemeinsam gefundenen Konsens.

Die Herausnahme des Pfarrsaalprojektes aus dem Baukonzept hat diverse Umplanungen erfordert. Insgesamt ist das Raumprogramm damit aber gereift und hat einige gute neue Impulse bekommen. So hoffen wir auf ein zügiges Fortschreiten des Projektverlaufes Richtung Spatenstich und Baubeginn.



Nachbarschaftshilfe

NACHBARSCHAFTSHILFE DER PFARRE LANGEN DANKT FÜR GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG

Täglich helfen in aller Stille Nachbarn ihren Nachbarn aus. Die Nachbarschaftshilfe ist sehr vielfältig und belebt unsere Pfarrgemeinde mit folgenden Angeboten:

- Adventfrühstück für ältere Mitbürger der Gemeinde
- Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner im Abt Pfanner-Haus
- Mithilfe beim Herbstfestle des Abt Pfanner-Haus
- Ausflug für Angehörige der in diesem Jahr verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Geburtstagsbesuche bei runden Geburtstagen
- Unterstützung von Menschen mit Demenz (zusammen mit der Caritas Vorarlberg)
- Pfarrwallfahrt (Frühstück)

Zwei Dinge machen es möglich, dass die Nachbarschaftshilfe Langen ihre Aufgaben schon seit mehr als 20 Jahren erfüllen kann:

- Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich für Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde zu engagieren und einzusetzen.
- Größere und kleinere Geldspenden, mit denen wir die Ausgaben für unsere Angebote finanzieren können.

Unser Dank gilt allen Privatpersonen, die uns in den letzten Monaten eine Geldspende zur Verfügung gestellt haben, aber auch dem Skiclub Hirschberg Langen, der unsere Arbeit mit einer Großspende von € 550,- unterstützt und würdigt. Herzlichen Dank!

Wenn ihr die Dienste der Nachbarschaftshilfe für euch oder für eure Angehörigen in Anspruch nehmen möchtet, meldet euch bitte direkt bei der Nachbarschaftshilfe.

Für die Nachbarschaftshilfe
Antonia Gemeiner
Tel.: 05575 / 4610

Nikolaus besucht die Familien

NIKOLAUSBESUCH

Viele Kinder erwarten auch dieses Jahr wieder den Nikolausbesuch. Die Gemeinde Langen möchte „Jung und Alt“ mit diesem schönen Brauchtum eine Freude bereiten. Der Nikolaus ist am Freitag, 4. Dezember und Sonntag, 6. Dezember 2015 unterwegs.

Anmeldung

E-Mail: gemeinde@langen.at

Tel.: 05575 / 4415-10

Anmeldeschluss: Montag, 30. November 2015

Bitte um folgende Angaben

- Vornamen und Alter der anwesenden Kinder
- Bitte auch um stichwortartige Angaben der positiven Eigenschaften der Kinder
- Gewünschter Besuchstag
- Anschrift für den Nikolausbesuch
- Gewünschte Uhrzeit

Über den genauen Zeitpunkt werden Sie nach der Anmeldung rechtzeitig informiert. Freiwillige Spenden von der Nikolaus-Aktion kommen einem sozialen Zweck zugute.





Vorarlberger Familienpass

BABY & KIND UND HOCHZEIT & EVENT AM 14. UND 15. NOVEMBER 2015 IN DORNBIRN

Mit dem Familienpass sparen Sie beim Eintritt: Ein Erwachsener zahlt, alle, auf dem Familienpass eingetragenen Personen, können die Messen kostenlos besuchen.

Nach dem großen Erfolg im Jänner 2014 finden diesen November die beiden Wohlfühlmessen Hochzeit & Event sowie Baby & Kind wieder gemeinsam am Messegelände in Dornbirn statt. Während die Halle 14 einen informativen und entspannten Erlebnistag für die ganze Familie bietet, werden im Haus der Messe alle Fragen rund um unvergessliche Hochzeiten und rauschende Events beantwortet. Mit einer Eintrittskarte können beide Messen besucht werden.

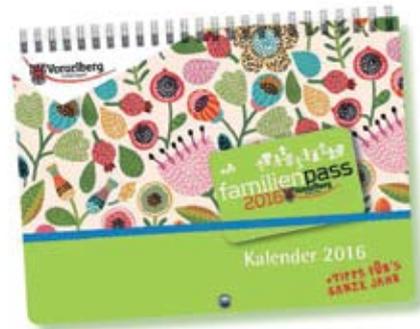
Infos zu Ausstellern und Programm findet man unter:
www.babyundkind.messedornbirn.at
www.hochzeitundevent.messedornbirn.at

Eintrittspreise: Einzeleintritt € 6,- | Paar-Eintritt € 6,-
Mit dem Vorarlberger Familienpass zahlt ein Erwachsener Eintritt und der Rest der Familie geht frei. Die beiden Messen finden zeitgleich statt und können mit derselben Eintrittskarte, ohne Aufpreis, besucht werden. Kostenlose Parkplätze am Messegelände.

VORARLBERGER FAMILIENPASS KALENDER 2016

Praktisch für die Handtasche, dekorativ zum Aufhängen für zu Haus!

Der brandaktuelle Familienpass Kalender 2016 im neuen Design und im handlichen Format kann ab sofort in jedem Gemeindeamt gratis abgeholt werden. Er kann aber auch gern unter info@familienpass-vorarlberg.at angefordert werden.



360 Card

READY, STEADY, GO! 360-WINTERAKTION

Die 360 macht den Winter erst zum Erlebnis! Günstiger Schifahren und Snowboarden können alle 360-InhaberInnen (Jahrgang 1996 bis 2002) bei der Winteraktion der 360 – Vorarlberger Jugendkarte. „Ready, steady, go!“ heißt es in den Schigebieten Arlberg, Montafon Brandnertal Card, Sonnenkopf und 3TälerPass. Tarif berechnen auf www.360card.at/tarifkalkulator, Gutschein ausfüllen, einlösen und ab auf die Piste! Weitere Winterangebote der 360 card, wie vergünstigter Servicecheck bei Hervis oder Ermäßigung auf Freizeit- und Snowboardklamotten von Teneighty unter www.360card.at/winter.

LEHRE, AUSLAND & CO – AHA AUF DREI MESSEN VERTRETEN

Von A wie Ausland bis Z wie Zivildienst – das aha steht jungen Menschen in Vorarlberg als erste Anlaufstelle für all ihre Fragen zur Verfügung. Auch rund ums Thema Ausbildung, Lehre und Job hilft das aha weiter: mit Tipps & Infos, Adressen & Broschüren, Workshops & Projekten. Im November ist aha – Tipps & Infos für junge Leute mit einem Infostand bei drei Messen vertreten.

Infos unter www.aha.or.at/termine



Fußballclub RW Langen



Die U7 / U9-Mannschaft mit den Trainern Robert Nigsch und Martin Kirchmann.



Die U10-Mannschaft mit den Trainern Jürgen Mattivi und Marco Rassi.

FNZ ROTACHTAL U16-MANNSCHAFT

Die Mannschaft ist im Sommer von der U14 in die U16 aufgerückt. Daher waren die Erwartungen recht niedrig. Das erste Spiel ging klar mit 3:0 verloren. Von da an hat die Mannschaft den Kampf in der neuen Liga angenommen. Die nächsten beiden Spiele gingen noch knapp verloren, doch dann, gegen das FNZ Hinterwald, konnte der erste Punkt eingefahren werden (2:2). Danach schossen die Jungs von Trainer Armin Schmölzer die Gleichaltrigen vom SC Lochau grandios mit 10:1 vom Platz. Die Mannschaft kann stolz auf diese Entwicklung sein und belohnt sich für die harte Trainingsarbeit.

U7 / U9-MANNSCHAFT

Am 03. Oktober 2015 veranstalteten wir unser U9-Heimturnier am Sportplatz an der Ach. Wir konnten dabei sieben teilnehmende Mannschaften aus dem Vorderbregenzerwald begrüßen, davon konnten wir zwei eigene Mannschaften stellen. Es folgten schöne Spielzüge und das Wichtigste: Spaß am Spiel! Wir möchten uns an dieser Stelle auch noch bei den vielen Helfern bedanken, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

FNZ ROTACHTAL U10-MANNSCHAFT

Auch mit unserer U10 haben wir eine Freude. Es sind riesige Fortschritte erkennbar, ersichtlich im schönen Zusammenspiel. Übungen in den Trainings werden im Spiel umgesetzt und es wurden auch schon einige Siege eingefahren. Wichtiger wie ein Sieg im Spiel ist jedoch der Teamgedanke und das Umsetzen der Trainings. Wir werden noch sehr viel Freude mit den Jungs und Mädels haben und freuen uns auf die nächsten Spiele.

SPG LANGEN-DOREN FUTURE TEAM

Die Mannschaft von Trainer Thomas Schmid konnte im Herbst ordentliche Leistungen zeigen. Nach einer Saison mit wenigen Erfolgserlebnissen ist die Mannschaft im Herbst wieder auf die Siegerstraße zurückgekehrt und konnte einige Punkte sammeln. Mit den Erfolgen steigen auch die Motivation und das Selbstvertrauen. Dies will die Mannschaft nützen um sich zu verbessern.



3:0 Heimsieg gegen SC Tisis.

1. KAMPFMANNSCHAFT

Nach dem direkten Wiederaufstieg in die 1. Landesklasse trauten die Wenigsten der Mannschaft einen Tabellenplatz im vorderen Drittel zu. Die Mannschaft von Trainer Sebastian Trittinger spielt jedoch sehr diszipliniert, ist taktisch hervorragend eingestellt und auch der Teamspirit stimmt, sodass sich die Jungs in der Liga einen Namen gemacht haben. In den restlichen Partien will das Team konstante Leistungen abrufen, möglichst viele Punkte sammeln und sich im vorderen Drittel etablieren. Im letzten Spiel der Herbstrunde kommt es dann zum großen „Derby“.



TERMINE

Samstag, 7. November 2015

14:00 Uhr

Sportplatz an der Ach, Langen
FC Ruech Recycling RW Langen –
Fliesen Heim FC Sulzberg

Zugabe zum Saisonabschluss:

VFV-Toto-Cup-Achtelfinale

Samstag, 14. November 2015

14:00 Uhr

Sportplatz an der Ach, Langen
FC Ruech Recycling RW Langen –
FC Bizau

Kameradschaftsbund

VEREINSAUSFLUG AUF DEN PIZ BUIN

Nachdem drei Versuche, den Vereinsausflug auf den Piz Buin durchzuführen, wegen schlechtem Wetter abgesagt werden mussten, wurden wir beim 4. Anlauf aber richtig belohnt.

Es hatten sich 12 Kameraden für diesen besonderen Ausflug angemeldet. Bei strahlendem Sonnenschein verluden wir unsere Bikes am Samstag, dem 29. August 2015 und fuhren in Richtung Bielerhöhe, Silvretta ab. Vom Parkplatz der Bielerhöhe ging es dann per Bike weiter zur Wiesbadener Hütte, wo wir die Verpflegung und Unterkunft gebucht hatten. Wir wurden bestens betreut und für den Aufstieg auf den Piz Buin am nächsten Morgen durch einen erfahrenen Bergführer vorbereitet.

Mit der nötigen Ausstattung wie Steigeisen, Eispickel, Alpingurt und Helm ging der Marsch, nach einem kräftigen Frühstück um 07:00 Uhr am nächsten Morgen in Richtung Ochsentaler-Gletscher los. Am Fuße des Gletschers wurden drei Seilschaften gebildet, die Steigeisen angeschnallt und los ging es über den Gletscher zum Piz Buin.

Nach etwas mehr als drei Stunden Aufstieg erreichten wir unser Ziel, konnten das Gipfelkreuz mit der Hand anschlagen und uns gegenseitig zum gelungenen Aufstieg gratulieren. Hier wurden dann Gruppenfotos zur Erinnerung gemacht. Durch den wolkenlosen Himmel bot sich uns ein unbeschreiblicher Weitblick über die Vorarlberger-, Tiroler- und Schweizer-Bergwelt bevor wir dann den Abstieg begannen.

Wieder bei der Wiesbadener Hütte angekommen stärkten wir uns mit Essen und Getränken und fuhren dann mit den Bikes zur Bielerhöhe zu unseren Fahrzeugen zurück.

Das letzte Ziel unseres Vereinsausflugs war dann noch die Einkehr bei unserer Fahnenpatin Brunhilde Haller auf dem Stollen, wo wir stolz von unserer Leistung – den höchsten Berg Vorarlbergs bestiegen zu haben – berichten konnten.

Am Gipfelkreuz des Piz Buin angekommen.



Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Langen kann auf 90 Jahre zurückblicken!

Grund genug bei einem Festabend Rückblick zu halten. Dazu laden wir die Bevölkerung am Freitag, den 30. Oktober 2015 um 20:00 Uhr in das Gasthaus Adler ein. Weitere Infos folgen im Postwurf.

Auch heuer machen wir wieder eine Bestellaktion bis Ende Oktober. Listen liegen im Raiffeisenlager und beim Obmann Hans Meusburger auf. Tel.: 0664 / 2493408

Taizé-Gebet in Langen

Eine Stunde mit meditativen Gesängen, dem Wort der Bibel, Gedanken aus Taizé, mit Bitten und Schweigen – in einem Raum, der sammelt und innerlich öffnet.

Wir treffen uns wieder zum Taizé-Gebet in der Kapelle des Abt Pfanner-Hauses.

Hier die nächsten Termine:

Freitag, 23. Oktober 2015

um 19:00 Uhr

Freitag, 20. November 2015

um 19:00 Uhr

Zum Einsingen und Proben der Lieder treffen wir uns jeweils bereits ab 18:00 Uhr in der Kapelle. Wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Gebet (und Sängerinnen und Sänger).

Reingard und Angela

Krippenbauverein



LIEBE KRIPPENFREUNDE!

Mit Freude geben wir bekannt, dass wir auch heuer unsere mittlerweile traditionell gewordene Krippenausstellung präsentieren dürfen. Damit die Krippen auch für dieses besondere Ereignis rechtzeitig fertig wurden, haben im Frühling und im Herbst Kinder und Erwachsene aus Langen und Umgebung mit großem Eifer an den Krippen gearbeitet. Die unter der Leitung von Obmann Werner Wild gefertigten Krippen werden im Gemeindesaal Treff•Punkt Langen zu bewundern sein.

Samstag, 21. November 2015 von 14:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag, 22. November 2015 von 10:00 bis 18:00 Uhr

Für dieses besondere Ereignis laden wir nun alle Langenerinnen und Langener mit ihren Familien recht herzlich ein. Wie immer ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Seniorenbund



HERBSTAUSFLUG

Einen sehr schönen und informativen Herbstausflug konnten wir Senioren Mitte September erleben. Abwechslungsreich war schon die Anreise entlang der Donau von Passau über Linz in die Wachau. Am 2. Tag wurden uns bei einer Stadtrundfahrt in Wien nicht nur die alten, bekannten Gebäude erklärt, sondern auch das moderne Wien vorgestellt. Ein Bummel im 1. Bezirk, mit in Wien sesshaft gewordenen jungen Langenern, rundete den Besuch ab. In der schönen Wallfahrtskirche von Maria Taferl, hoch über der Donau gelegen, besuchten wir am 3. Tag die hl. Messe und fuhren dann durch die Weinberge der Wachau nach Krems zur Besichtigung des historischen Stadtkerns. Höhepunkt des Tages war jedoch die Schifffahrt von Krems nach Spitz und der obligate Heurigenabend beim Schloss Luberegg. Herzlichen Dank allen für die tolle Stimmung während der vier Tage und besonders jenen, die zum Gelingen des Herbstausfluges ihren Beitrag leisteten.

Die **Winterprogramme** der Sänger, Jasser und Kegler sind bereits im Gange. Adolf, Mathilde und Karla sowie Kolumban würden sich aber noch jederzeit über Neuzugänge freuen.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

Freitag, 20. November 2015
 Das Preisjassen der Senioren von Doren, Sulzberg und Langen im Gasthaus Fahl beginnt um 14:00 Uhr. Es sind schöne Preise zu gewinnen. Um rege Teilnahme ersuchen die Obleute.

Freitag, 4. Dezember 2015
 Der traditionelle Klosahock im Gasthaus Adler beginnt um 14:00 Uhr. Neben Kaffee und Klosamännle wird mit Gedichten und entsprechender Musik auf die bevorstehende Adventzeit eingestimmt.

Mittwoch, 9. oder 16. Dezember 2015
 Das gemeinsame Rorate mit dem PGR in der Pfarrkirche beginnt um 06:00 Uhr früh; anschließend sind wir zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal eingeladen.

VORSCHAU

Montag, 1. Februar 2016
 Bunter Nachmittag im Treff•Punkt

Die **Jahreshauptversammlung** wird Anfang März mit Neuwahl des Vorstandes abgehalten.

Der Landesverband veranstaltet im Jänner die traditionelle **Wien-Reise** zu Holiday on Ice oder einem Musical. Programm lt. Jahrbuch 2016, welches alle Mitglieder im November erhalten.



KONTAKTE

Obmann: Hans Fink,
 Tel.: 0664 / 92 36 327
Obmann Stellvertreterin:
 Christine Wimmer
 Tel.: 0664 / 86 40 008
Schriftführer: Kurt Ambrosig
 Tel.: 055 75 / 46 65

Musikverein



NACHWUCHS

Wir freuen uns, dass wir wieder Nachwuchs in unseren Reihen bekommen haben. Mätzler Marion auf dem Saxophon, Sutter Raphael am Schlagzeug, Sutter Thomas auf der Posaune, Spettel Katharina auf der Klarinette und Hölzl Mario am Schlagzeug spielen nun schon fleißig in unseren Reihen mit und dürfen beim diesjährigen Jahreskonzert das erste Mal im Musikverein auftreten. Wir wünschen euch viel Spaß und Freude in den Reihen des Musikvereins!

HAUSSAMMLUNG

Wie jedes Jahr Ende November und Anfang Dezember dürfen wir unsere Dorfbevölkerung um Unterstützung im Rahmen der von uns durchgeführten Haussammlung bitten. Die Jugendausbildung und Jugendförderung, Trachtenanschaffungen, Instrumente, Reparaturen und Notenmaterial bedeuten alljährlich einen sehr hohen finanziellen Aufwand, den der Musikverein zu leisten hat. Trotz zahlreicher Gönner und der positiven Aufnahme unserer Veranstaltungen durch die Dorfbevölkerung sind wir auf die Haussammlung angewiesen und freuen uns, wenn unsere Sammler bei Euch freundlich aufgenommen werden. Wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich für eure Unterstützung und euer „mit-dabei-sein“ bei den Auftritten unserer Jugendkapelle und des Musikvereins.

VORAUSSCHAU AUF DIE KOMMENDEN TERMINE

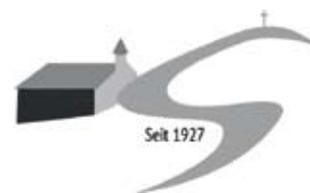
- Sonntag, 08.11.2015
Kriegersonntag
- Sonntag, 22.11.2015
Jahreskonzert der Jugendkapelle in Thal
- Sonntag, 27.11.2015
Weihnachtsmarkt mit musikalischer Umrahmung
- Samstag, 26.12.2015 um 20:00 Uhr
Jahreskonzert im Treff•Punkt
- Sonntag, 27.12.2015 um 14:30 Uhr
Wiederholungskonzert im Treff•Punkt

Schon jetzt sind wir intensiv am Proben für unseren Jahresabschluss und freuen uns auf ein abwechslungsreiches und spannendes Konzert und darauf euch einen unterhaltsamen Abend bzw. Nachmittag bieten zu können.



Oktoberfest

Weitere Bilder vom Oktoberfest des MV Langen sind in der Fotogalerie auf www.langen.at zu finden.



Skiclub Hirschberg Langen

SCHECKÜBERGABE

Bei der Gipfelmesse auf dem Hirschberg am 30. August 2015 konnten wir ca. 700 Besucher willkommen heißen. Wie vor der Messfeier angekündigt, spenden wir das Opfer der „Nachbarschaftshilfe Langen“. Dank der großen Opferbereitschaft konnten in diesem Zuge ca. € 500,- gesammelt werden. Den Restbetrag auf € 550,- wurde vom Skiclub gespendet. In diesem Sinne fand beim Herbstfestle am 19. September 2015 die offizielle Übergabe des Schecks an Antonia Gmeiner und die Frauen der Nachbarschaftshilfe statt. Hiermit möchten wir uns bei allen Besuchern, Helfern, Mitwirkenden, Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 13. November 2015 um 20:00 Uhr im Gasthaus Adler. Nach der Mitgliederversammlung gibt es einen kleinen Imbiss als Dankeschön. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.



Scheckübergabe des Skiclub Hirschberg Langen an Antonia Gmeiner, Obfrau der Nachbarschaftshilfe.

3-Täler-Pass: Verkaufsstart

Die Karte für grenzenloses Bergerlebnis ist in 36 Skigebieten in Vorarlberg, Tirol und in angrenzenden Gebieten in Deutschland gültig.

Vorverkaufsstelle im Gemeindeamt Langen

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Freitagnachmittag: 13:30 – 16:00 Uhr

Die Saisonkartenpreise für die Wintersaison im Vorverkauf bis 13. Dezember 2015 sind:

- Schneemann (Jg. 2010 und jünger) € 45,-
- Kinder I (Jg. 2005 – 2009) € 106,-
- Kinder II (Jg. 2000 – 2004) € 174,-
- Jugendliche (Jg. 1997 – 1999) € 277,-
- Senioren (Jg. 1951 und älter) € 364,-
- Erwachsene € 427,-
- KeyCard € 4,-

Angeboten wird auch wieder die Montag – Freitag Saisonkarte sowie die 3-Täler-Ganzjahreskarte (gültig für Wintersaison 2015/2016 sowie Sommer 2016 – nur im Oktober erhältlich).

Der **Raiffeisen-Club** unterstützt zudem Raiffeisen-Clubmitglieder (10 – 27 Jahre) mit € 10,-. Dieser Gutschein über € 10,- kann bei der Raiffeisenbank Langen-Thal abgeholt werden. Für Familien gibt es auch heuer wieder die **Familienjahreskarte** (€ 30,- Ermäßigung mit Familienpass je Elternteil). Inhaber einer **360 Card** der Geburtsjahrgänge 1995 – 1999 erhalten beim Kauf der 3-Täler-Saisonkarte eine Ermäßigung von € 30,-.

Der **Skiclub Hirschberg Langen** unterstützt auch heuer wieder alle Kinder, Schüler und Jugendlichen bis Jahrgang 1997, die SC-Mitglieder sind, mit € 25,- beim Kauf einer 3-Täler-Saisonkarte. Der Unterstützungsbeitrag wird auf Ihr Konto überwiesen.

Die gesamte Preisstaffelung ist im Infofolder oder auf der Homepage www.3taeler.at ersichtlich. Bestellformulare sowie Info-Folder liegen beim Gemeindeamt Langen auf. Wir würden uns freuen, wenn von diesem doch sehr attraktiven Angebot reger Gebrauch gemacht wird.

Viehzuchtverein



Ergebnisliste der Viehausstellung auf www.langen.at

RÜCKBLICK VIEHAUSTELLUNG

Am Samstag, den 26. September 2015 fand wieder die traditionelle Viehausstellung statt. Dabei stellten 17 Brauviehzuchtbetriebe aus Langen und aus den umliegenden Nachbargemeinden ihre schönsten Tiere zur Schau. Diese Präsentation ist nicht nur eine Gelegenheit für die Landwirte, ihre Tiere vor den Augen der strengen Richter zu vergleichen und zu reihen, sondern ist auch für die gesamte Bevölkerung ein beliebter Treffpunkt, bei dem die Tiere bewundert und hautnah erlebt werden können.

Ein herzlicher Dank gilt allen Ausstellern für ihre geleistete Arbeit, allen Helfern für die reibungslose Abwicklung, sowie allen Glockenspendern und Sponsoren. Danke auch Conny Wüstner mit ihrem Team Frau Holle für die perfekte Kinderbetreuung. Der Viehzuchtverein Langen dankt der gesamten Dorfbewölkerung für den zahlreichen Besuch und das entgegengebrachte Verständnis für eventuelle Behinderungen.

Liebe Bäuerinnen!

Mit Bedauern muss ich euch mitteilen, dass ich mein Amt als Ortsbäuerin aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt habe. Derzeit ist noch nicht klar, ob und in welcher Weise es eine Nachfolge geben wird.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinem Team und bei allen, die mir in meiner Amtszeit tatkräftig zur Seite standen und dabei waren, recht herzlich für ihr Engagement und ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken. Es war für mich eine schöne und bereichernde

Aufgabe. An dieser Stelle möchte ich gerade die jungen Bäuerinnen unter uns dazu ermutigen, eure Ideen und eure Kreativität einfließen zu lassen, sich in den Dienst unseres Berufsstandes zu stellen und / oder etwas Neues anzufangen. Es ist eure Generation, eure Zeit!

Mit den besten Wünschen für eure Zukunft
in Haus, Hof und Familie
Annelies Sutter

Wir gratulieren

Eheschließung



**Mag. Mirjam Müller
und Carsten Winterberg**
geheiratet am 21.09.2015
Dorf 296/4

Goldene Hochzeit



Hildegard und Günter Neuraüter
geheiratet am 11.09.1965
Hälin 230

Diamantene Hochzeit



Edith und Xaver Sinz
geheiratet am 31.08.1955
Langenerstraße 16, Kennelbach

Wir gratulieren recht herzlich!

Geburten



Theresa Eder
geboren am 03.08.2015
Eltern: Susanne und Markus Eder
Hälin 260e

Simon Sinz
geboren am 15.08.2015
Eltern: Ulrike und Paul Sinz
Hirschbergsau 105/2

Elisa Nigsch
geboren am 22.08.2015
Eltern: Anja Nigsch und
Andreas Fetz
Gesern 35/2

Florian Reich
geboren am 08.09.2015
Eltern: Kathrin Reich und
Stefan Feldkircher
Hälin 235,

Wir freuen uns über alle
Neugeborenen und
gratulieren den Eltern
recht herzlich zur
Geburt ihres Kindes!

Jubilare

06. November 2015
Zita Feßler, Feßlerberg 56
74. Geburtstag

16. November 2015
Paul Scherrer, Hälin 212
72. Geburtstag

05. Dezember 2015
Franz Gieselbrecht, Hub 100
76. Geburtstag

17. Dezember 2015
Christine Heim, Hälin 243
72. Geburtstag

Gedicht

Es gibt Tage ...
den Tag der Geburt
Tage ... der Freuden
Tage ... der Ängste
Tage ... der Gesundheit
Tage ... der Krankheit
Tage ... der Hoffnung
Tage ... der Niederlagen
Tage ... der Geborgenheit
Tage ... der Einsamkeit
Tage ... der Träume
Tage ... der Realität
Tage ... der Heiterkeit
Tage ... der Traurigkeit
Tage ... des Zweifels
Tage ... des Glaubens –
gute und auch schlechte Zeiten,
die durch das Leben uns begleiten.
Tage voller Gegensätze
... und den allerletzten Tag –
die Summe aller Lebensgesetze.
Doch zählen am Ende aller Tage
nur jene ohne Furcht und Klage.

Von Annelies Sutter

Ärztliche Bereitschaftsdienste

BEGINN	ENDE	ARZT	KONTAKT
31.10.2015 07:00 Uhr	02.11.2015 07:00 Uhr	Dr. Klaus Grimm, Lingenau	0 55 13 / 41 02 0
07.11.2015 07:00 Uhr	09.11.2015 07:00 Uhr	Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau	0 55 13 / 30 00 1
14.11.2015 07:00 Uhr	16.11.2015 07:00 Uhr	Dr. Christian Helbok, Krumbach	0 55 13 / 81 20
21.11.2015 07:00 Uhr	23.11.2015 07:00 Uhr	Dr. Heribert Lechner, Sulzberg	0 55 16 / 20 31
28.11.2015 07:00 Uhr	30.11.2015 07:00 Uhr	Dr. Gerhard Isenberg, Langen	0 55 75 / 46 60
05.12.2015 07:00 Uhr	07.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Klaus Grimm, Lingenau	0 55 13 / 41 02 0
08.12.2015 07:00 Uhr	09.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Christian Helbok, Krumbach	0 55 13 / 81 20
12.12.2015 07:00 Uhr	14.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau	0 55 13 / 30 00 1
19.12.2015 07:00 Uhr	21.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Gerhard Isenberg, Langen	0 55 75 / 46 60
24.12.2015 07:00 Uhr	26.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Heribert Lechner, Sulzberg	0 55 16 / 20 31
26.12.2015 07:00 Uhr	38.12.2015 07:00 Uhr	Dr. Klaus Grimm, Lingenau	0 55 13 / 41 02 0
31.12.2015 07:00 Uhr	02.01.2016 07:00 Uhr	Dr. Christian Helbok, Krumbach	0 55 13 / 81 20

Ordinationszeiten: Jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr und 17:00 bis 18:00 Uhr

Leichtfüßig

Das Gesundheitstraining mit Hauptaugenmerk Rücken und Wirbelsäule hat bereits begonnen. Sie haben aber jederzeit die Möglichkeit ins Training einzusteigen. Jeden Mittwoch um 16:00 Uhr im Treff•Punkt.

Preise für unser Rückentherapie- und Fitnessstudio
 € 109,- p. M. (3 Monate), € 99,- p. M. (6 Monate),
 € 89,- p. M. (12 Monate) inkl. regelmäßiger Messungen
 von Hüfte, Taille, Gewicht, Fettanteil, Muskelanteil,
 Wasseranteil, Puls, Blutdruck – wird ständig erfasst
 und in einem Diagramm ersichtlich gemacht.



Moderne und effiziente Rückentherapie – Jetzt auch in Ihrer Nähe

Kennen Sie Rückenschmerzen? Viele Menschen sind nicht mehr in der Lage, Bewegungen im Alltag oder im Berufsleben beschwerdefrei auszuführen. Mit dem Rückentherapie-Center von Dr. WOLFF® kann man diese Beschwerden behandeln. Erprobte Therapiepläne, die durch speziell ausgebildete Therapeuten individuell abgestimmt werden, sorgen auch bei chronischen Rückenschmerzen rasch und effektiv für Besserung.

Jetzt testen!

Anmeldung per Post, Telefon, E-Mail oder persönlich in unserem Rückentherapie-Center.

Ja, ich möchte an den Rückentherapie-Testwochen teilnehmen und zwei GRATIS Einheiten absolvieren. Bitte kontaktieren Sie mich zwecks Terminvereinbarung: Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Gutschein nicht in bar ablösbar.

Elisabeth & Andreas Hammerer
 Kosmetik, Fußpflege, Physiotherapie, Massage, Fitnesstrainer

Zivildienstler gesucht

Ab Juni 2016 stellen wir einen Zivildienstler ein.
Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen.

Abt Pfanner-Haus

Dagmar Gammerer

Dorf 7, 6932 Langen

Tel.: 05575 / 4443

E-Mail: gammerer.langen@benevit.at

Gebäudereinigung Perfekt

Suche zuverlässige Zugefrau für Haushalt.

1 x wöchentlich, 3 Stunden vormittags,
vorzugsweise Freitag.

Bei Interesse freue ich mich über einen Anruf!

Tel.: 0680 / 3130440

Gebäudereinigung Perfekt

Yvonne Joerihsen

Schlachtpartie



Freitag, 13. bis Sonntag, 15. November 2015
im Gasthaus Berghof, Riefensberg.

Am Freitag- und Samstagabend wird uns heuer
erstmals zur Schlachtpartie DJ Horst mit
toller Musik bis spät in die Nacht begleiten.
Tanzschuhe nicht vergessen!

Tischreservierungen erbeten unter
Tel.: 0664 / 4250761

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Renate Kirchmann mit Team

Postpartnershop

Vitamin C gibt es selbstverständlich in allen unseren heimischen Obst- und Gemüsesorten, doch sollten wir dabei bedenken, dass durch vermehrten industriellen Anbau, immer weniger dieser wichtigen Vitamine und Mineralstoffe wirklich auch noch drin sind. Zum einen werden nach wie vor sehr viel künstliche Düngemittel verwendet und zum anderen wird immer in noch kürzerer Zeit produziert. Damit bekommt aber das angebaute Obst und Gemüse immer noch weniger Sonnenenergie mit. Also doch regionale Produkte kaufen und zusätzlich ein Vitamin C Präparat, das es auch bis in den Darm hineinschafft. Warum gerade dieses Vitamin C so wichtig für uns alle ist, das ist schnell erklärt. Fast alle Minerale und Spurenelemente, natürlich auch die vielen anderen wichtigen Vitamine brauchen die Wirkung von Vitamin C, weil dieses die sehr günstige Eigenschaft besitzt, unsere Gefäße zu erweitern und gleichzeitig stabil und doch beweglich zu erhalten. Dadurch ist dann ein besserer Transport aller anderen Stoffe gewährleistet bzw. eine Verstopfung wesentlich länger verhindert.

Mein Leitspruch: „Ich kann es mir nicht leisten krank zu sein. Daher investiere ich in meine Gesundheit. Mach einfach mit und ändere ein wenig dein Einkaufsverhalten und deine Essgewohnheiten, vielleicht auch dein Bewegungsverhalten!“

Dieses Mal kann und darf ich euch wieder meine **Weihnachtspaketaktion von ADRA-Österreich** ankünden und lade euch gleichzeitig dazu ein, wieder ein oder mehrere Pakete für Kinder in Albanien und Lettland zu machen. Bitte hilf auch du mit, dass auch in diesem Jahr wieder ein paar sehr bedürftige Kinder mehr ein wenig Freude erleben können. Alles Weitere erfährst du gerne bei mir im Postpartnershop. Abgabeschluss der kleinen Pakete ist in diesem Jahr der 20. November. Vielen Dank!

Neu im Sortiment

Ländle Kräutermischung für „Delikatess klare Suppe“, für „Delikatess Salatsoße“ und für „Dunkle Delikatess Soße“. Komm rein und schau es dir mal an.

Euer Postpartner Edwin Schwer

Achtung Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

Freitag von 14:00 bis 16:30 Uhr

Jeden ersten Freitagnachmittag im Monat geschlossen!

Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG, ORT
Freitag	30.10.2015	20:00 Uhr	Festabend Obst- und Gartenbauverein im Gasthaus Adler
Samstag	31.10.2015	09:00 Uhr	Volleyballturnier im Treff•Punkt
Samstag	31.10.2015	16:00 Uhr	Meisterschaftsspiel: Viktoria Bregenz – RW Langen
Montag	02.11.2015	20:15 Uhr	Gemeindevertretungssitzung im Gemeindehaus
Dienstag	03.11.2015	18:00 Uhr	Rechtsberatung von Rechtsanwalt Dr. Ulrich Willi
Freitag	06.11.2015	11:30 Uhr	Gemeinsamer Mittagstisch im Gasthaus Adler
Freitag	06.11.2015	15:00 Uhr	Sperrmüll- und Problemstoffsammlung beim Wertstoffhof
Samstag	07.11.2015	14:00 Uhr	Derby: RW Langen – FC Sulzberg am Sportplatz an der Ach
Montag	09.11.2015	20:00 Uhr	Vereinsbesprechung im Gemeindehaus
Mittwoch	11.11.2015	17:00 Uhr	Laternenfest des Kindergartens
Freitag	13.11.2015	20:00 Uhr	JHV Skiclub im Gasthaus Adler
Samstag	14.11.2015	14:00 Uhr	VFV-Toto-Cup: RW Langen – FC Bizau am Sportplatz an der Ach
Freitag	20.11.2015	14:00 Uhr	Preisjassen der Senioren im Gasthof Taube, Fahl
Samstag	21.11.2015	14:00 Uhr	Krippenausstellung im Treff•Punkt
Sonntag	22.11.2015	10:00 Uhr	Krippenausstellung im Treff•Punkt
Sonntag	22.11.2015	14:30 Uhr	Jahreskonzert der Jugendkapelle in Thal
Dienstag	24.11.2015	14:00 Uhr	Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge im Gemeindehaus
Freitag	27.11.2015	15:00 Uhr	Langener Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz
Freitag	04.12.2015	11:30 Uhr	Gemeinsamer Mittagstisch im Gasthof Stollen
Freitag	04.12.2015	14:00 Uhr	Klosahock der Senioren im Gasthaus Adler
Freitag	04.12.2015	15:00 Uhr	Sperrmüll- und Problemstoffsammlung beim Wertstoffhof
Montag	07.12.2015	20:15 Uhr	Gemeindevertretungssitzung im Gemeindehaus
Dienstag	22.12.2015	14:00 Uhr	Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge im Gemeindehaus
Freitag	25.12.2015	11:00 Uhr	Pfarr-Café im Treff•Punkt
Samstag	26.12.2015	11:00 Uhr	Pfarr-Café im Treff•Punkt
Samstag	26.12.2015	20:00 Uhr	Jahreskonzert des Musikvereins im Treff•Punkt
Sonntag	27.12.2015	11:00 Uhr	Pfarr-Café im Treff•Punkt
Sonntag	27.12.2015	14:30 Uhr	Wiederholungskonzert des Musikvereins im Treff•Punkt
Freitag	01.01.2016	11:00 Uhr	Pfarr-Café im Treff•Punkt (Neujahrsempfang vom Bürgermeister)
Freitag	01.01.2016	11:00 Uhr	Neujahrsblasen des Musikvereins
Donnerstag	14.01.2016	20:00 Uhr	JHV Familienverband in der Bücherei